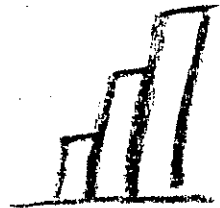


Statistische Berichte

Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg



K 19 – vj 1 / 00

Leistungen an Asylbewerber im Land Brandenburg

I. Quartal 2000

Teil 2:
Empfänger von Regelleistungen

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>

E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Dezember 2000

Preis: 5,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Zeichenerklärung/Abkürzung	4
Erläuterungen	5
Gesamtübersicht	7
Grafik	
1. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung am 31.12.1999 (Bestandserhebung)	8
2. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung Zugänge I. Quartal 2000	9
3. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung Abgänge I. Quartal 2000	10
4. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung am 31.03.2000 (Fortschreibung)	11
5. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach der Dauer der abgeschlossenen Leistungsgewährung und Haushaltstyp I. Quartal 2000	12
6. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) mit abgeschlossener Leistungsgewährung, Haushaltstyp und nach dem Grund der Leistungseinstellung im I. Quartal 2000	15
7. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung am 31.12.1999 (Bestandserhebung)	16
8. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung Zugänge I. Quartal 2000	18
9. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung Abgänge I. Quartal 2000	20
10. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung am 31.03.2000 (Fortschreibung)	22

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzung

- AsylbLG - Asylbewerberleistungsgesetz
- AsylVfG - Asylverfahrensgesetz

Erläuterungen

Vorbemerkungen

In diesem statistischen Bericht werden die Empfänger von Regelleistungen am 31.03.2000 gemäß Asylbewerberleistungsgesetz publiziert.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 12 des AsylbLG vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2505) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300). Mit Wirkung vom 1. Juni 1997 wurde das AsylbLG neu gefasst und im BGBl. Teil I Nr. 57 bekannt gemacht.

Mit Inkrafttreten der Gesetzesnovelle des AsylbLG entfallen die Leistungen in besonderen Fällen § 2 Absatz 1 bis zum 1. Juni 2000.

Ziel der Statistik

Mit der Quartalsstatistik ist es möglich unterjährige Bestandszahlen über die Empfänger von Regelleistungen bereitzustellen sowie die Dynamik des Leistungsbezuges (Zu- und Abgänge) aufzuzeigen.

Methodische Hinweise

Mit Beginn des I. Quartal 1998 werden kontinuierlich alle begonnenen und beendeten Hilfen (Zu- und Abgänge) der Empfänger von Regelleistungen gemäß AsylbLG erfasst.

Mittels der vierteljährlichen Daten erfolgt eine verkürzte Ergebniserhebung zum jeweiligen Quartal und gleichzeitig die tabellarische Bestandsfortschreibung zum Vierteljahressaldo (31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.).

Diesem Vierteljahressaldo stehen dann die Ergebnisse der jährlichen Bestandserhebung (Erfassung der Daten mit dem Bogen 1.3) gegenüber.

Im Idealfall dürften die Ergebnisdaten beider Erhebungen keine Differenzen ausweisen.

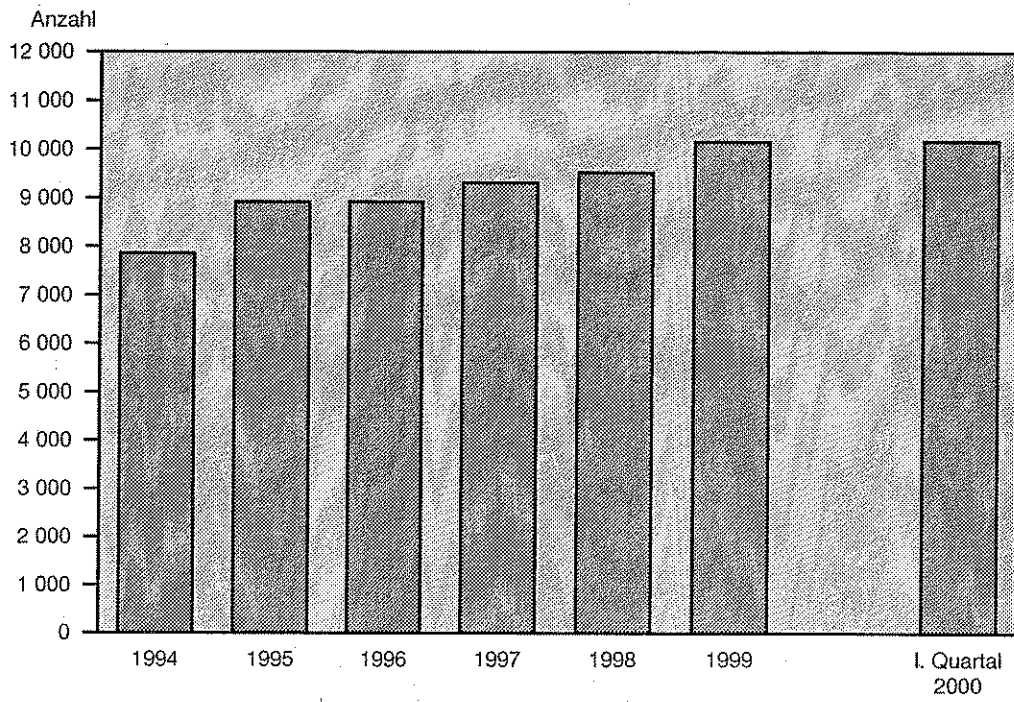
Zur Vermeidung von Doppelerfassungen finden in der Nachweisführung Änderungen in den Bedarfsgemeinschaften keine Berücksichtigung.

In der Publikation werden nur die Zugänge nachgewiesen, die bisher noch keine vorangegangenen Hilfeleistungen nach dem AsylbLG in Anspruch genommen haben.

Abgänge, die sich aus dem Wechsel der Trägerschaft, des Wohnortes bzw. einer veränderten Datenerfassung (Umsteiger von Zählblättern auf maschinenlesbaren Datenträgern) ergeben, werden ebenfalls nicht einbezogen.

Die jährlichen Bestandserhebungen verliefen in der Entwicklung der Empfängerzahlen zu den Bedarfsgemeinschaften bisher proportional. Die quartalsweise Erfassung der Zu- und Abgänge im Jahr 2000 lässt jedoch eine Veränderung in der Struktur der Bedarfsgemeinschaften erkennen.

Regelleistungsempfänger im Zeitraum 1994 - 2000



Gesamtübersicht der Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Merkmal	Bestand am	
	31.12.1999	31.03.2000
Regelleistungsempfänger insgesamt	10 156	10 175
davon		
männlich	7 369	7 432
weiblich	2 787	2 743
Altersgruppen		
unter 7 Jahren	978	959
7 - 18 Jahre	1 267	1 333
18 - 25 Jahre	2 326	2 344
25 - 50 Jahre	5 370	5 327
50 - 65 Jahre	181	178
65 und älter	34	34
Durchschnittsalter der Regelleistungsempfänger	25,8	24,8
Haushalte der Regelleistungsempfänger insgesamt	7 460	7 586
davon		
Haushalte mit Minderjährigen	1 255	1 323
Haushalte ohne Minderjährige	6 205	6 263

1. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung am 31.12.1999 (Bestands erhebung)

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Regelleistungsempfänger(innen)				
		und zwar				
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				unter 18	18 - 50	50 und älter
Land Brandenburg	10 156	7 369	2 787	2 245	7 696	215
Kreisfreie Städte	1 917	1 269	648	548	1 325	44
Brandenburg an der Havel	443	294	149	120	314	9
Cottbus	437	265	172	159	271	7
Frankfurt (Oder)	333	218	115	74	253	6
Potsdam	704	492	212	195	487	22
Landkreise	8 239	6 100	2 139	1 697	6 371	171
Barnim	525	376	149	143	373	9
Dahme-Spreewald	659	515	144	110	538	11
Elbe-Elster	522	384	138	101	411	10
Havelland	497	391	106	86	399	12
Märkisch-Oderland	652	488	164	148	482	22
Oberhavel	391	276	115	71	315	5
Oberspreewald-Lausitz	522	398	124	106	406	10
Oder-Spree ¹⁾	1 062	735	327	286	750	26
Ostprignitz-Ruppin	574	397	177	115	446	13
Potsdam-Mittelmark	767	558	209	138	611	18
Prignitz	378	297	81	72	299	7
Spree-Neiße	650	483	167	158	475	17
Teltow-Fläming	467	348	119	76	382	9
Uckermark	573	454	119	87	484	2

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**2. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung
Zugänge I. Quartal 2000**

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Regelleistungsempfänger(innen)				
		und zwar				
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				unter 18	18 - 50	50 und älter
Land Brandenburg	1 079	787	292	271	790	18
Kreisfreie Städte	51	29	22	26	25	–
Brandenburg an der Havel	51	29	22	26	25	–
Landkreise	1 028	758	270	245	765	18
Barnim	51	45	6	8	42	1
Dahme-Spreewald	42	31	11	7	34	1
Elbe-Elster	41	27	14	4	37	–
Märkisch-Oderland	29	16	13	8	20	1
Oberhavel	68	49	19	16	51	1
Oberspreewald-Lausitz	59	46	13	12	47	–
Oder-Spree ¹⁾	495	366	129	142	340	13
Ostprignitz-Ruppin	20	15	5	2	18	–
Potsdam-Mittelmark	76	59	17	16	60	–
Spree-Neiße	29	18	11	4	25	–
Teltow-Fläming	80	60	20	20	59	1
Uckermark	38	26	12	6	32	–

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**3. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung
Abgänge I. Quartal 2000**

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Regelleistungsempfänger(innen)				
		und zwar				
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				unter 18	18 - 50	50 und älter
Land Brandenburg	1 060	724	336	224	815	21
Kreisfreie Städte	224	135	89	55	164	5
Brandenburg an der Havel	57	31	26	17	40	–
Cottbus	68	41	27	18	48	2
Frankfurt (Oder)	42	28	14	5	36	1
Potsdam	57	35	22	15	40	2
Landkreise	836	589	247	169	651	16
Barnim	53	42	11	11	42	–
Dahme-Spreewald	88	65	23	14	73	1
Elbe-Elster	35	27	8	5	30	–
Havelland	42	24	18	9	31	2
Märkisch-Oderland	25	13	12	7	18	–
Oberhavel	46	34	12	3	42	1
Oberspreewald-Lausitz	58	44	14	11	46	1
Oder-Spree ¹⁾	178	111	67	48	122	8
Ostprignitz-Ruppin	89	59	30	17	71	1
Potsdam-Mittelmark	42	33	9	3	39	–
Prignitz	16	10	6	5	10	1
Spree-Neiße	57	44	13	16	41	–
Teltow-Fläming	79	58	21	16	62	1
Uckermark	28	25	3	4	24	–

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

4. Regelleistungsempfänger(innen) nach ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung am 31.03.2000 (Fortschreibung)

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Regelleistungsempfänger(innen)				
		und zwar				
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				unter 18	18 - 50	50 und älter
Land Brandenburg	10 175	7 432	2 743	2 292	7 671	212
Kreisfreie Städte	1 744	1 163	581	519	1 186	39
Brandenburg an der Havel	437	292	145	129	299	9
Cottbus	369	224	145	141	223	5
Frankfurt (Oder)	291	190	101	69	217	5
Potsdam	647	457	190	180	447	20
Landkreise	8 431	6 269	2 162	1 773	6 485	173
Barnim	523	379	144	140	373	10
Dahme-Spreewald	613	481	132	103	499	11
Elbe-Elster	528	384	144	100	418	10
Havelland	455	367	88	77	368	10
Märkisch-Oderland	656	491	165	149	484	23
Oberhavel	413	291	122	84	324	5
Oberspreewald-Lausitz	523	400	123	107	407	9
Oder-Spree ¹⁾	1 379	990	389	380	968	31
Ostprignitz-Ruppin	505	353	152	100	393	12
Potsdam-Mittelmark	801	584	217	151	632	18
Prignitz	362	287	75	67	289	6
Spree-Neiße	622	457	165	146	459	17
Teltow-Fläming	468	350	118	80	379	9
Uckermark	583	455	128	89	492	2

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**5. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) nach der Dauer
I. Quartal**

Lfd. Nr.	Haushaltstyp	Insgesamt	davon mit einer Dauer der Leistungs							
			unter 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	5 - 6	6 - 7	7 - 8
1	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	10	2	-	-	-	-	-	-	-
2	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	46	1	4	2	1	2	4	2	2
	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände									
3	männlich	476	63	19	23	22	20	14	14	14
4	weiblich	112	26	3	4	10	3	2	3	2
	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren									
5	männlich	2	-	-	-	-	-	1	-	1
6	weiblich	35	3	3	1	-	-	2	-	3
7	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	54	2	-	3	1	-	-	1	2
8	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	67	22	5	4	5	1	2	2	2
9	Haushalte zusammen	802	119	34	37	39	26	25	22	26
10	Haushalte mit Minderjährigen	150	26	12	7	6	3	9	4	8
11	Haushalte ohne Minderjährige	652	93	22	30	33	23	16	18	18

**der abgeschlossenen Leistungsgewährung und Haushaltstyp
2000**

gewährung von ... bis unter ... Monaten									Durchschnittliche Dauer der Leistungsgewährung	Lfd. Nr.
8 - 9	9 - 10	10 - 11	11 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 und mehr		
-	1	-	1	2	-	1	-	3	16,9	1
1	1	1	1	-	3	-	1	20	18,9	2
14	18	22	13	41	26	20	20	113	14,6	3
3	3	4	5	14	6	5	3	16	11,3	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5	5
2	2	-	1	3	2	2	-	11	17,8	6
2	2	-	2	9	5	2	3	20	20,8	7
2	2	2	2	2	-	-	-	14	10,8	8
24	29	29	25	71	42	30	27	197	14,6	9
5	5	3	4	5	5	2	1	45	14,9	10
19	24	26	21	66	37	28	26	152	14,6	11

6. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen) mit abgeschlossener Leistungsgewährung, Haushaltstyp und nach dem Grund der Leistungseinstellung im I. Quartal 2000

Haushaltstyp	Insgesamt	Mit abgeschlossener Leistungsgewährung						
		davon nach dem Grund der Einstellung der Leistungsgewährung						
		ausreichendes Einkommen oder Vermögen	Wegfall der Leistungsberechtigung	Anerkennung als Asylberechtigte	Ausreise	Ab-schiebung	Sonstiger Grund	unbekannt
Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	10	–	–	–	–	–	7	3
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	46	1	–	–	12	2	22	9
Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände								
männlich	476	3	7	4	61	33	156	212
weiblich	112	2	2	–	13	10	31	54
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich	2	–	–	–	–	–	2	–
weiblich	35	–	–	–	5	1	13	16
Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	54	–	–	–	5	6	9	34
Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	67	–	–	1	4	3	25	34
Haushalte zusammen	802	6	9	5	100	55	265	362
Haushalte mit Minderjährigen	150	1	–	1	21	6	62	59
Haushalte ohne Minderjährige	652	5	9	4	79	49	203	303

**7. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen)
am 31.12.1999**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Land Brandenburg	7 460	95	522	5 276	792
2	Kreisfreie Städte	1 202	22	145	756	136
3	Brandenburg an der Havel	276	3	37	173	30
4	Cottbus	244	6	37	136	34
5	Frankfurt (Oder)	233	6	25	139	40
6	Potsdam	449	7	46	308	32
7	Landkreise	6 258	73	377	4 520	656
8	Barnim	359	2	38	255	30
9	Dahme-Spreewald	539	3	27	416	48
10	Elbe-Elster	392	6	22	289	45
11	Havelland	410	2	16	316	36
12	Märkisch-Oderland	454	9	37	328	26
13	Oberhavel	320	5	10	217	54
14	Oberspreewald-Lausitz	394	4	22	298	29
15	Oder-Spree ¹⁾	767	10	51	471	103
16	Ostprignitz-Ruppin	419	10	38	280	54
17	Potsdam-Mittelmark	605	7	34	432	88
18	Prignitz	309	2	8	231	33
19	Spree-Neiße	444	5	38	334	24
20	Teltow-Fläming	368	4	18	281	39
21	Uckermark	478	4	18	372	47

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung
(Bestandserhebung)**

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
23	265	42	445	6 205	1 255	1
5	60	7	71	921	281	2
–	7	3	23	209	67	3
1	16	–	14	176	68	4
–	15	1	7	186	47	5
4	22	3	27	350	99	6
18	205	35	374	5 284	974	7
2	10	–	22	287	72	8
–	16	–	29	467	72	9
2	16	1	11	341	51	10
1	13	2	24	356	54	11
–	16	6	32	369	85	12
1	16	–	17	276	44	13
3	23	2	13	333	61	14
4	18	9	101	593	174	15
2	8	3	24	347	72	16
2	14	3	25	530	75	17
–	11	1	23	267	42	18
–	15	4	24	367	77	19
–	16	2	8	326	42	20
1	13	2	21	425	53	21

**8. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen)
Zugänge**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Land Brandenburg	928	14	31	555	137
2	Kreisfreie Städte	27	–	5	10	3
3	Brandenburg an der Havel	27	–	5	10	3
4	Landkreise	901	14	26	545	134
5	Barnim	49	2	–	36	3
6	Dahme-Spreewald	41	1	–	25	8
7	Elbe-Elster	40	1	–	24	11
8	Märkisch-Oderland	26	–	–	12	8
9	Oberhavel	53	1	3	32	9
10	Oberspreewald-Lausitz	50	–	3	36	5
11	Oder-Spree ¹⁾	433	4	13	249	57
12	Ostprignitz-Ruppin	20	–	–	13	5
13	Potsdam-Mittelmark	69	1	1	44	11
14	Spree-Neiße	22	–	3	13	5
15	Teltow-Fläming	67	4	2	40	6
16	Uckermark	31	–	1	21	6

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung
I. Quartal 2000**

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
-	22	4	165	710	218	1
-	-	-	9	13	14	2
-	-	-	9	13	14	3
-	22	4	156	697	204	4
-	-	-	8	41	8	5
-	-	-	7	34	7	6
-	-	-	4	36	4	7
-	1	-	5	20	6	8
-	3	1	4	43	10	9
-	1	-	5	41	9	10
-	13	2	95	312	121	11
-	-	-	2	18	2	12
-	1	-	11	56	13	13
-	1	-	-	18	4	14
-	2	1	12	51	16	15
-	-	-	3	27	4	16

**9. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen)
Abgänge**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Land Brandenburg	802	10	46	476	112
2	Kreisfreie Städte	140	5	14	69	15
3	Brandenburg an der Havel	29	1	5	15	2
4	Cottbus	42	1	5	21	5
5	Frankfurt (Oder)	34	1	2	16	7
6	Potsdam	35	2	2	17	1
7	Landkreise	662	5	32	407	97
8	Barnim	39	–	5	25	1
9	Dahme-Spreewald	73	1	4	51	13
10	Elbe-Elster	29	–	1	24	2
11	Havelland	34	–	–	16	9
12	Märkisch-Oderland	14	–	1	6	3
13	Oberhavel	45	1	–	26	10
14	Oberspreewald-Lausitz	46	1	1	34	3
15	Oder-Spree ¹⁾	151	–	5	70	33
16	Ostprignitz-Ruppin	66	–	6	41	13
17	Potsdam-Mittelmark	38	–	1	26	5
18	Prignitz	11	–	–	6	2
19	Spree-Neiße	37	–	5	24	1
20	Teltow-Fläming	54	2	3	39	2
21	Uckermark	25	–	–	19	–

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung
I. Quartal 2000**

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
2	35	54	67	652	150	1
-	11	14	12	103	37	2
-	-	2	4	20	9	3
-	3	3	4	30	12	4
-	2	6	-	30	4	5
-	6	3	4	23	12	6
2	24	40	55	549	113	7
-	1	5	2	31	8	8
-	-	-	4	65	8	9
-	2	-	-	26	3	10
-	3	3	3	28	6	11
-	1	2	1	11	3	12
-	-	5	3	42	3	13
-	5	1	1	39	7	14
-	4	8	31	111	40	15
1	2	2	1	56	10	16
-	-	5	1	36	2	17
-	2	1	-	9	2	18
-	2	4	1	29	8	19
-	-	2	6	45	9	20
1	2	2	1	21	4	21

**10. Haushalte der Regelleistungsempfänger(innen)
am 31.03.2000**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon			
			Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich	weiblich
1	Land Brandenburg	7 586	99	507	5 355	817
2	Kreisfreie Städte	1 089	17	136	697	124
3	Brandenburg an der Havel	274	2	37	168	31
4	Cottbus	202	5	32	115	29
5	Frankfurt (Oder)	199	5	23	123	33
6	Potsdam	414	5	44	291	31
7	Landkreise	6 497	82	371	4 658	693
8	Barnim	369	4	33	266	32
9	Dahme-Spreewald	507	3	23	390	43
10	Elbe-Elster	403	7	21	289	54
11	Havelland	376	2	16	300	27
12	Märkisch-Oderland	466	9	36	334	31
13	Oberhavel	328	5	13	223	53
14	Oberspreewald-Lausitz	398	3	24	300	31
15	Oder-Spree ¹⁾	1 049	14	59	650	127
16	Ostprignitz-Ruppin	373	10	32	252	46
17	Potsdam-Mittelmark	636	8	34	450	94
18	Prignitz	298	2	8	225	31
19	Spree-Neiße	429	5	36	323	28
20	Teltow-Fläming	381	6	17	282	43
21	Uckermark	484	4	19	374	53

1) einschließlich des überörtlichen Trägers

**nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung
(Fortschreibung)**

Haushalte vom Typ				Haushalte		Lfd. Nr.
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte				
männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
21	252	x	543	6 263	1 323	1
5	49	x	68	831	258	2
–	7	1	28	202	72	3
1	13	x	10	146	56	4
–	13	x	7	156	43	5
4	16	–	23	327	87	6
16	203	x	475	5 432	1 065	7
2	9	x	28	297	72	8
–	16	–	32	436	71	9
2	14	1	15	351	52	10
1	10	x	21	328	48	11
–	16	4	36	378	88	12
1	19	x	18	277	51	13
3	19	1	17	335	63	14
4	27	3	165	794	255	15
1	6	1	25	309	64	16
2	15	x	35	550	86	17
–	9	–	23	258	40	18
–	14	–	23	356	73	19
–	18	1	14	332	49	20
–	11	–	23	431	53	21

